

## **Kurzbericht**

Der Zentralvorstand hat am 10. Dezember seine 4. Sitzung und zugleich letzte für dieses Jahr durchgeführt. Er behandelte schwergewichtig folgende Geschäfte:

1. **Ausserordentliche Delegiertenversammlung (DV) vom 14. März in Olten**

Aufgrund der Statuten des VSPHV hat der Zentralvorstand beschränkte Kompetenzen. Aus diesem Grund musste eine ausserordentliche DV in die Planung aufgenommen werden, um über die Durchführung und Mitfinanzierung der Weltausstellung HELVETIA 2022 in Lugano zu entscheiden. Die DV-Unterlagen wurden bereinigt und stehen bereit zum Kopieren und zum Versand, der anfangs 2020 erfolgen wird. Der Zentralvorstand hofft auf Zustimmung und ist überzeugt, dass es der Schweiz gut anstehen würde, sich wieder mal einzubringen.

2. **Ausstellungen und Tagungen im In- und Ausland**

Der ZV ist nicht «nur» für unsere eigenen Ausstellungen verantwortlich, nein, der Verband ist eingebunden in internationale Organisationen wie die Multilaterale Organisation, die FEPA und auch die FIP. Diese Tagungen sind oft mit Ausstellungen verbunden. Die erzielten Resultate unserer Aussteller werden jeweils in der SBZ publiziert.

Die Zeitung «STAMPS4YOU» unter dem Lead von Adelheid Gubser, Frieda Märki, Agatha Ziegler und Nando Erne durften im Rahmen der FEPA in Monaco einen Grosse Erfolg feiern, indem sie mit der Zeitung «STAMPS4YOU» gleich mehrere Preise abräumten; Details und Bilder siehe in der nächsten SBZ.

3. **Zusammenarbeit mit der Stiftung zur Förderung der Philatelie - Beitragswesen**

Die Stiftung hat letztes Jahr neue «Spielregeln» aufgestellt, die dem Verband das Leben erschweren, sprich die Stiftung leistet keine «Globalbeiträge» mehr, sondern nur noch an ausgewiesene Projekte auf Antrag des Verbandes hin. Bevor Beiträge ausbezahlt werden, müssen Abrechnungen erstellt und eingereicht werden. Dies alles ist mit grossem Aufwand verbunden. Momentan bestehen noch Unklarheiten über die Abläufe zur Leistung von Beiträgen an kleinere Veranstaltungen, da auch hier die Rahmentransporte erhebliche Kosten verursachen. Quintessenz: Probleme erkannt, an Lösungen wird zur Zeit gearbeitet.

4. **Auswahl, Ausbildung und Selektion neuer Juroren**

Dem Verband fehlen mittelfristig einige Juroren. Nach gut 5 Jahren hat unser Ressortchef Ausstellungswesen, Dr. Giovanni Balimann, das Geschäft angepackt. Ein entsprechender Bericht wurde in der SBZ publiziert. Die dreitägige Ausbildung mit einem praktischen Teil ist abgeschlossen. Vier neue Juroren konnten danach ernannt werden.

5. **«Meldestelle» für Anlässe aller Art – «SBZ» im Internet**

Wir dürfen sagen, dass die SBZ ein gutes Renommée hat – sowohl bei unseren Mitgliedern wie auch im Ausland. In jeder Ausgabe werden Anlässe angekündigt und wird ein Kalendarium publiziert, das die Mitglieder nutzen können. Es kann aber nur publiziert werden, was auch eingereicht wird. Hier wurden Verbesserungen beschlossen. Auch geht es darum, wie die SBZ künftig im Internet erreicht werden kann. Man will ja eigentlich Mitglieder gewinnen und nicht Abonnenten verlieren. Also müssen klare Spielregeln geschaffen, Abgrenzungen bzw. die Zusammenarbeit zwischen Verbands-Homepage und SBZ-Homepage geregelt werden usw.

**6. Ordentliche Delegiertenversammlung vom 14. November 2020 in Solothurn**

Der ZV hat sich mit der «Befrachtung» dieser DV auseinandergesetzt. Eine DV soll nicht überladen werden mit Traktanden, weshalb wir die Prioritäten festgelegt haben, wo wir wieder festen Boden unter den Füßen wollen bzw. welche Geschäfte am dringendsten sind, um damit den Mitgliedern zu dienen. Solothurn ist auch philatelistisch für eine Überraschung gut – mehr darf ich nicht sagen...

**7. Personelles**

Der ZV diskutierte ferner über die personellen Engpässe bzw. Ablösungen in verschiedenen Funktionen. Wer wäre bereit, ein Ressort oder eine Funktion zu übernehmen? – sei es als Leiter Nachwuchs, als Marketingverantwortlicher des Verbandes, oder... oder...

Der Zentralpräsident ist offen für ein Gespräch mit Interessierten. Es muss aber auch klar festgehalten werden: Funktionsinhaber müssen Aufgaben erfüllen und in der Lage sein, sich einzuordnen in ein bestehendes «Gefüge».

Danke für Ihre Kontaktnahme [rolf.leuthard@bluewin.ch](mailto:rolf.leuthard@bluewin.ch).

**8. Rück- und Ausblick generell**

Nein, nein, das lesen Sie bitte im Editorial der nächsten SBZ!

Nun wünsche ich allen Mitgliedern und Lesern noch eine schöne Adventszeit, besinnliche Weihnachtstage und dann einen guten Start ins neue Jahr! Danke für ihr Interesse.

Diese Informationen sollen den Mitgliedern zeigen, dass der ZV sich ernsthaft mit Themen auseinandersetzt und Lösungen sucht für unsere Gemeinschaft der Philatelisten.

Rolf Leuthard, Zentralpräsident